

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

13 (14.1.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. Januar

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

## Bekanntmachung.

Der Vorname des am 30. November 1893 zu Karlsruhe geborenen Erich Max Wolfgang Mattenkloft ist durch Beifügung des weiteren Vornamens „Karl“ geändert worden.  
Karlsruhe, den 10. Januar 1894.

Großh. Amtsgericht IV.  
Dr. Aberle.

## Danksagung.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin erhielten wir für unsere Anstalt die huldvolle Gabe von 100 Mark, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank auch öffentlich aussprechen.  
Karlsruhe, den 11. Januar 1894.  
Für den Verwaltungsrat der Idioten-Anstalt in Mosbach:  
Schmidt, Oberkirchenrat.

## Danksagung.

Ihre Königliche Hoheit die Frau Großherzogin hatten die Gnade, unserer Evang. Stadtmision als Beitrag zum Druck ihrer Mitteilungen wiederum die Gabe von zwanzig Mark zuzuwenden, wofür wir auch auf diesem Wege unseren unterthänigsten Dank aussprechen.  
Der Aufsichtsrat der Evang. Stadtmision.  
Schmidt, Oberkirchenrat.

## Bekanntmachung.

Vom Sonntag den 14. d. M. an ist im Großh. Kupferstichkabinet eine Sammlung von 85 Aquarellen von Maler Viktor Roman, Zeichenlehrer am Real-Gymnasium dahier — Reiseskizzen, Bilder, Naturstudien aus Süddeutschland, dem Alpengebiet, Südeuropa und dem Orient darstellend — auf einige Zeit ausgestellt.  
Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

## Kunstverein.

Vom Sonntag den 14. Januar an sind die zur Verloofung unter die Mitglieder pro 1893 anaekaufsten Kunstwerke auf einige Zeit ausgestellt.  
Der Tag der Verloofung wird noch bekannt gegeben.  
Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Der Vorstand.

## Arbeiterbildungsverein.

Montag den 13. d. Mts., Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, wird durch Herrn Dr. phil. Wilhelm Höss ein Vortrag gehalten über:

„Die Bestattung der Toten in Bezug auf die geschichtliche Entwicklung betrachtet“,

wozu die Mitglieder und Freunde des Vereins höfl. eingeladen sind.

Der Vorstand.

## Städtische Sparkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

7.1. Die Rückgabe der vorgelegten Sparbücher erfolgt in der Zeit von 13. bis einschließlich 20. d. M.,  
Vormittags von 8–12 Uhr und Nachmittags von 2–5 Uhr,  
im Geschäftszimmer der Sparkasse.  
Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

Der Verwaltungsrath.  
Siegrist.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

Die verehrlichen Inhaber von Sparbüchlein werden ersucht, solche behufs Abschlusses auf 31. Dezember 1893 uns vorlegen zu wollen.  
Karlsruhe, im Januar 1894.

2.1.

Die Direktion.

## Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 13. Januar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

Verschiedenes Mobiliar und getragene Kleidungsstücke.  
Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

Hilbebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Holzversteigerung.

2.1. Das städt. Wasserwerk Karlsruhe versteigert im Kuppurrerwald beim Wasserwerk

Donnerstag den 18. Januar,

früh 9 Uhr beginnend,

21 Stück Eichen, Maasgehalt 0,27 — 2,14,  
3 „ Hainbuchen, „ 0,25 — 0,35,  
2 „ Erlen, „ 0,20 — 0,25,  
1 Birke, 1 Erle, 1 Rothbuche,  
105 Ster buchenes, 2 Ster birkenes, 11 Ster erlenes, 44 Ster eichenes, 16 Ster gemischtes Scheitholz,  
4 Ster eichenes, 2 m langes Küferholz und  
2 Ster 2 m lange hainbuchene Spannprügel,  
100 Ster buchenes, 8 Ster eichenes, 37 Ster gemischtes, 2 Ster erlenes und 1 Ster eichenes Prügelholz,  
21 Ster hainbuchenes, 4 Ster eichenes und  
4 Ster gemischtes Kollholz,  
7500 hainbuchene Wellen.  
Zusammenkunft im städt. Wasserwerk.

## Holz-Versteigerung.

Montag den 13. Januar,  
Vormittags 9 Uhr,  
werden im Magazin beim Hierordtsbad  
20 Ster gemischtes Scheit- und Kollholz

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Städt. Tiefbauamt.

Teutschneureuth.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Im Genossenschaftswald Teutschneureuth werden am

Donnerstag den 18. Januar d. J.

71 Stämme Forlen und 13 Stück eichenes Wagnholz, 550 Stück Baumstämme, 500 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz,

Freitag den 19. Januar

2760 Stück forlene Wellen versteigert.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens

10 Uhr beim Saubrunnen.

Teutschneureuth, den 12. Januar 1894.

Der Waldbauschub:

Baumann.

## Holz-Versteigerung.

\* Die Gemeinde Welschneureuth läßt

Montag den 13. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

50 Ster forlenes Bürgergabholz öffentlich versteigern.  
Die Zusammenkunft ist auf der langen Allee an der Mannheimer Eisenbahn.

Der Amtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 26 ist der 3. Stock, enthaltend 5 schöne Zimmer nebst Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

3.1. Bahnhofstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, großer Küche, 2 Mansarden, Holzstall und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei R. Jauch.

# Freiwillige Feuerwehr. II. Compagnie.

Montag den 15. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Schneider, Gartenstraße 2 (Wacht am Rhein).

C. Markstahler.

## Dankagung und Bitte.

Für den Fliederein der evangel. Stadtmision und zur Weihnachtsbescherung desselben sind uns die folgenden Gaben zugekommen, für welche wir den verehrten Gebern herzlichsten Dank sagen: von Fr. B. Wwe. 1 M., Fr. Dr. F. 2 M., Fr. v. S. 12 M., Fr. v. L. 10 M., Fr. v. B. 5. 15 M., Frn. Wfr. K. 2 M., Fr. W. 2 M., Fr. Lehrer K. 3 M., Fr. v. B. 10 M., Fr. Sch. 3 M., Fr. St. 2 M., Fr. B. 3 M., Fr. v. B. 2 M., Fr. R. 3 M.; durch Stadtkar Mülhäußer: von Fr. Wfr. S. 4 M., Fr. Wfr. M. 5 M., Fr. G. 3 M., Fr. L. 5 M., Fr. B. 3 M., Ung. 10 M. u. 3 M., Fr. K. 3 M.; ferner: von Firma Schneider 17 m versch. Stoffe, Fr. B. 20 m Baumwolltuch, Firma L. Ritgen versch. Reste, Frn. Km. Boländer mehrere Reste Stoff. Mit unserm besten Dank verbinden wir die herzlichste Bitte, unsere Arbeit durch fernere freundliche Gaben, namentlich auch an Stoffresten und älteren Wäsche- stücken, unterstützen zu wollen.  
Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Belfortstraße 12 ist die Bel-Etage ev. der 3. Stock, bestehend aus je 5 sehr schönen, geräumigen u. freundlichen Zimmern, worunter Salon mit Balkon, Küche, G. sindbetreppen, Veranda, Garten und allem Zugehör, per April zu vermieten. Zu erfragen täglich von 10 bis 12 und 3 bis 1/5 Uhr, parterre.

Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Karlstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 3.1. Nowads-Anlage 17 ist die Wohnung im Hochparterre mit 5 schönen, geräumigen Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 62, eine Treppe hoch.

\* 3.1. Ruppurrerstraße 14 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

2.1. Waldstraße 37 ist auf 23. Januar im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche an ruhige Leute zu vermieten.

**Erbprinzenstraße 35** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Gas, Wasserleitung, Glasabschluss und allem Zugehör, wegen Todesfalls sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Scheffelstraße 35** ist per 23. April oder früher die Wohnung des zweiten Stockes von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 19 im Bureau.

## Werkstätte,

circa 42 Quadratmeter groß, nebst Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auch kann ein trockenes Magazin dazu gegeben werden, auf 23. Juli oder Oktober um 750 Mark an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten unter Nr. 321 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Ein junges Ehepaar (Beamter) sucht auf 23. April l. J. eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Für zwei Leute wird auf 23. April eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör in einem ruhigen Hause in der Nähe der Bahn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* In einem guten Hause des westlichen Stadttheils wird eine Wohnung von 7 Zimmern im 3. oder 4. Stock zu mieten gesucht. Event. auch zwei Stockwerke mit 9 Zimmern. Gesl. Anerbietungen unter Nr. 324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine einzelne Dame sucht eine kleine Wohnung im Preise von 300-400 Mark in ruhigem, gutem Hause; dieselbe kann in der Nähe des Mühlburgerthores, der Westend-, Kriegstraße oder unweit davon liegen. Adressen sind unter Nr. 339 vom 14. bis 16. d. Mts. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine kleine Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör, im 3. oder 4. Stock, in der Nähe des Mühlburger-

thors oder auch neue Kreuzstraße. Gesl. Angebote mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 330 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör wird für sogleich oder 23. April zu mieten gesucht. Centrum der Stadt wird bevorzugt. Gesl. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 331 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wohnung gesucht.

\* Auf 23. April wird eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, womöglich mit Badezimmer, im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man Stefanienstr. 23 im 3. Stock abzugeben.

## Auf 23. Januar

wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine kleine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

## Wohnungs-Gesuch.

\* 2.1. In gutem Hause der Weststadt wird eine Wohnung von 4 Zimmern für eine Familie von 2 Personen gesucht. Angebote mit Preisangabe werden unter Nr. 329 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

## Laden-Gesuch.

\* Ein kleiner Laden mit Wohnung, worin ein Viktualien- und Wurstwaaren-Geschäft betrieben werden kann, wird gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 335 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Stallung mit kleiner Wohnung

per Anfang April wird gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 332 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \* 2.1.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbilitres Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Steinstraße 1 im 3. Stock.

\* Eine schöne, möbilitre Mansarde ist an ein ordentliches Mädchen oder an einen Arbeiter zu vermieten: Werberstraße 81 im 4. Stock.

\* 2.1. Jähringerstraße 56, eine Treppe hoch, sind an zwei junge Kaufleute zwei hübsch möbilitre Zimmer mit Frühstück und Abendessen zu vermieten. Ebenfalls sind auch zwei unmöbilitre Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbilitres Zimmer ist per sofort oder auf 15. Januar zu vermieten: Adlerstraße 28, drei Treppen hoch.

\* Waldhornstraße 21, parterre rechts, ist ein fein möbilitres, sehr schönes Zimmer sofort zu vermieten.

## Dienst-Anträge.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet: Kaiserstraße 26.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, ebenso ein Zimmermädchen werden für sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 26 im 2. Stock.

**T.** Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Zimmer machen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstr. 17.

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für sofort gesucht: Kaiserstraße 121 im 3. Stock.

## 15000 Mk.

werden auf erstes Untersand ausgeliehen. Groß. Verrechnung des Gymnasiums dahier, Belerheimer Allee 2. L. Werr.

## Küchenmädchen

wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Lehrling-Gesuch

mit guten Schulkenntnissen auf das Comptoir. Eintritt bis Ostern. 3.1.

## B. Odenheimer,

Branntweimbrennerei und Liqueurfabrik.

## Lehrling-Gesuch.

In unser Möbelstoff- und Teppichgeschäft, (en Gros & en détail) kann ein junger Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern als Lehrling eintreten.

## Dreyfuss & Siegel,

Hoflieferanten, Kaiserstraße 197.

## Ein junger, kräftiger Hausbursche

kann sofort eintreten bei Georg Dehler, Hofkonditor, Herrenstraße 18.

## Stelle-Gesuch.

\* Ein junger Kaufmann, der seine Lehrzeit in einem Fabrik- und Engros-Geschäft absolviert hat, der franz. und engl. Sprache mächtig, sucht Stellung als Comptoirist. Offerten unter Nr. 334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Comptoiristin

mit besten Zeugnissen, seit mehreren Jahren praktisch thätig in dopp. Buchführung, H. Correspondenz, sowie in allen sonst. Comptoirarbeiten und Stenographie, sucht Stellung in gutem Hause. Gesl. Offerten unter Nr. 337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Geschäfts-Empfehlung.

\* 2.1. Zwei perfecte Kleidermacherinnen empfehlen sich im Anfertigen von Damenkleidern aller Art bei billiger Berechnung in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 5 im 2. Stock.

## Verloren

wurde am Donnerstag zwischen 1/12 und 1/2 Uhr eine goldene Damenuhr ohne Kette. Abzugeben gegen gute Belohnung: Werberstraße 3 im 4. Stock.

## Verloren.

\* Am Mittwoch Abend den 10. ds. Mts. wurde beim Eisfest auf dem Stadtgartensee ein goldener Zwicker verloren. Abzugeben gegen Belohnung, Pessingstraße 2 im 3. Stock.

## Häuser-Verkauf.

Ein Haus mit Laden, für einen Geschäftsmann oder Beamten, in schönster Lage nächst dem Bahnhofs, ferner ein größeres Anwesen als vorz. Kapitalanlage oder für Gewerbebetrieb, im westlichen Stadttheil, sind zu verkaufen. Anfragen werden durch das Kontor des Tagblattes unter Nr. 323 vom Eigentümer beantwortet.

## Haus-Verkauf.

Ein Haus in schönster Lage der Westendstraße, passend für einen Arzt oder Rechtsanwalt, ist wegen Abwesenheit des Besitzers preiswürdig zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Haus-Verkauf.

2.1. In bester Lage ist ein Haus, für jedes Geschäft geeignet, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Verkaufs-Anzeigen.

\* Eine noch neue Waschmange ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Im Auftrag zu verkaufen: ein belnabe neuer Ueberzieher für einen kleinen Mann, ein schwarzer Gebrodanzug, für Hochzeiten passend, mittlere Größe: Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch. Zwischenhändler verboten.

Ein gut erhaltener Gesellschaftsrock mit Weste, ebenso ein Frühjahrspaletot mit Seidenfutter sind äußerst billig zu verkaufen: Lessingstraße 28, parterre.

# Pianino

**(Gelegenheitskauf),**  
sehr feines, kreuzsaitig, elegant, hat um den fabelhaft billigen Preis von 400 Mark unter sechs-jähriger Garantie zu verkaufen  
**Emil Fleischer,**  
Kaiserstraße 180, Eingang Douglasstraße.

# Masken-Costüm.

Ein noch ganz neues Masken-Costüm (Fantasie) ist zu verkaufen. Näheres im Laden Kaiserstr. 9 Ebenfalls ist auch ein kleiner Ofen zu verkaufen.

## Zither.

\* Eine gute, gebrauchte Zither ist mit oder ohne Klaffen billig zu verkaufen: Bähringerstraße 104 im 3. Stod. Dasselbst wird gründlicher Zithernunterricht erteilt.

# Eine Singer-Nähmaschine,

wenig gebraucht, sehr gut erhalten, ist unter schriftlicher Garantie billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stod.

# Ladeneinrichtung zu verkaufen.

\*2.1. Eine Ladeneinrichtung, bestehend aus sechs Kästen mit und ohne Glasverschluss, drei Ladentischen mit Schiebthüren und zwei Schaufensterauslagen, ist wegen Räumung des Lokals billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 123 im vierten Stod.

## Konarienvögel.

\* Einige Hahnen und Hennen sowie ein Dfstel sind wegen Aufgabe der Bucht um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Lessingstraße 50, parterre.

## Zu kaufen

wird gesucht auf eine Ladentische ein sog. Würstchen; derselbe darf die Länge bis zu 2 Meter haben. Anerbieten wollen gefl. unter Nr. 328 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

## Junker & Kuh-Ofen gesucht.

\* Ein in gutem Zustande befindlicher, gebrauchter Junker & Kuh-Ofen, kleine Nummer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Stenographie?

\*2.1. Wer erteilt Privat-Unterricht in Stenographie? Offerten mit Honorar-Ansprüchen und Angabe der Methode und notwendigen Stundenzahl sind unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kostfind

wird angenommen. Näheres Bähringerstraße 53 a im Bäderladen. Ebenfalls ist ein kleineres, möbliertes Zimmer an ein Frauenzimmer sofort zu vermieten.

## Bäderei zu verpachten event. zu verkaufen.

10.3. Eine hübsch eingerichtete Bäderei ist ver 23. April d. J. zu verpachten event. das Haus bei ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

# Conversation française.

Honorar 10.3.  
1 Mal wöchentlich: 3 bis 5 A monatlich,  
2 Mal wöchentlich: 5 bis 8 A monatlich.  
**Mme Simon,** Karlstrasse 21, 4. St.

# Tanz-Unterricht.

6.3. Ende ds. Mts. beginnen weitere Kurse in Rundtänzen, Française u. Lancier-Quadrillen. Gleichzeitig beginne ich Kurse in folgenden Tänzen: Menuett, Gavotte der Kaiserin, wie solche am Kaiser Hofe getanzt werden, Menuett-Walzer, Regal-Quadrille, den charakteristischen Rundtanz Tropföpfchen und verschiedene neue Rundtänze. Gest. Anmeldungen nimmt entgegen

## Georg Grosskopf, Tanzlehrer,

Bähringerstraße 71 (zwischen Lamm- u. Ritterstraße), eine Treppe hoch.  
NB. Empfehle mich auch Familienkreisen.

## Unterricht-Anerbieten.

\*6.5. Eine Dame, welche mehrere Jahre als Erzieherin in Frankreich tätig war, erteilt französischen Unterricht (Grammatik, wie Conversation) gegen mäßiges Honorar. Näheres Grenzstraße 4 im 2. Stod links.

\* Un jeune homme cherche de l'occasion pour conversation française. S'adresser au bureau du journal sous Nr. 333.

## Neueste Erlernungsmethode der Damenschneiderei.

\* Unterzeichnete gibt Unterricht im praktischen Zuschneiden, Anprobieren, Taillenarbeiten sowie Costüme fein zu garniren (ohne spezielles Musterzeichnen) zu sehr geringem Honorar und kann jede Dame auf reelle Bedienung gefaßt sein. Dasselbst werden Maskenball- und einfache Costüme, Mänel und Jaquettes, wie ja bekannt, tadellos und sehr preiswürdig angefertigt.  
Pariser Damengarderobe  
**Johanna Weber,** Herrenstraße 33.

# Julius Heck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,  
empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Liter an:

## Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	—45 A
Tischwein II	—50 A
Tischwein I	—60 A
Bühlerthaler	—70 A
Markgräfler	—85 A
" I <sup>a</sup>	1.10 A

## Rothweine:

Barletta-Verschnittwein	—50 A
Pfälzer	—65 A
Rheingauer	1.10 A
Zeller	1.30 A
Affenthaler	1.40 A
Affenthaler Auslese	1.70 A

## ab Zollkeller verzollt:

Burgunder	1.— A
Afrikaner Rothwein	1.10 A
" Weisswein	1.35 A
Bordeaux Clairac	1.20 A
" Bonnes-Côtes	1.40 A
" St. Emilion	1.75 A

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegen genommen und dasselbst Proben der Weine abgegeben.

# Badische, Pfälzer, Rhein- und Mosel-Weine

(Originalfüllung nur erster Häuser)  
empfiehlt 8.2.

# Friedr. Maisch Sohn,

Ritterstraße 10/12,

gegenüber dem Museum.

Preislisten gratis und franco.

# Die Theehandlung

von

# S. Blum,

Adlerstraße 15,

empfiehlt eine gute Sorte

Thee das Pfd. Mk. 2.80,

feinste Vanille die Stange

zu 10, 12, 15, 20 und 30 Pfg.

# BOVRIL

# Im Ausverkauf

Lammstraße 5

von

# Friedrich Maisch Sohn

so lange Vorrath:

# Deutscher Cognac

erster Firmen,

1/1 Flasche — 1/2 Flasche

Mk 1.75 Mk 1.—

" 2.20 " 1.20

" 2.60 " 1.40

" 3.10 " 1.65

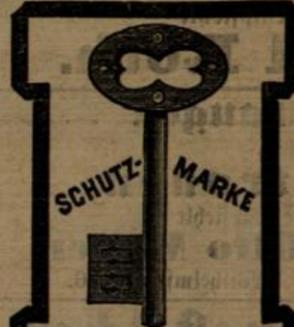
früher 30% theurer! 4.2.

# Französischen Cognac, Bordeaux-Weine

empfiehlt in besten Qualitäten

# H. Hildenbrand, Hofconditor,

8 Waldstraße 8.



# Deutscher Cognac

Aerztlich empfohlen.  
Preis der ganzen Fl. 42.-  
Niederlage bei

A. L. Beck, Kaiserstraße 150, 15.13.

Carl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,

J. B. Klingel Nachf., Amalienstraße 71,

Fr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10/12,

E. Neumann, Kaiser-Platz.

# Chocoladewaaren

von Rod. Lindt fils,

Noisettes, Croquettes,

1/1, 1/2 u. 1/4 Pfd.,

Pralinées, Pastilles, Tafeln,

zu haben bei

**S. Blum,** Adlerstrasse 15.

Orangen, Citronen,

Mandarinen

empfiehlt 2.2.

# L. Dörflinger.

Frankfurt a. M. „Heinr. Wilh.“  
**Thee Schmidt,**  
 Neue Kräme 20. Gegr. 1730.

Die beliebten Special-Mischungen  
 in Originalpackets à  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  u.  $\frac{3}{4}$  Pfd.  
 à Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 4.—,  
 Mk. 5.— per Pfund bei 25.22

**Hermann Munding.**  
 Kaiserstrasse 104, Eingang Herrenstr.

**CHOCOLAT**  
**Suchard**  
 VEREINIGT VORZÜGLICHSTE  
 QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE.

26.3. **Preis-Medaille**  
**Weltausstellung Chicago.**

**Rechten**  
**Zeigen-Kaffee**  
 von  
**Gebrüder Wickert, Durlach,**  
 4.1. empfiehlt  
**Carl Roth.**

**Orangen**  
 à Stück 6 Pfennig,  
**Citronen**  
 in frischer Waare empfiehlt  
**Otto Mayer,**  
 2.2. Wilhelmstraße 20.

**Fleischpastetchen**  
 empfiehlt  
**Georg Oehler, Hofconditor,**  
 Herrenstraße 18.

**Berliner Pfannkuchen,**  
**Fastnachtsküchlein**  
 empfiehlt täglich frisch  
**H. Hildenbrand,**  
 9.3. Hof-Conditor.

**Fastnachtsküchlein**  
 täglich frisch bei  
**Fr. Bössler,**  
 2.1. am Sidellplatz.

**Seser- und Theebadwerke**  
 täglich frisch.  
**Felix Simon, Conditor,**  
 Kaiserstraße 26.  
 NB. Erlaube mir darauf hinzuweisen, daß  
 meine Gebäcke nur mit **garantirt reiner**  
**Naturbutter** gebacken werden.  
**D. O.**

**Karl Kaufmann, Conditor,**  
 Ludwigsplatz 61,  
 empfiehlt  
**Berliner Pfannkuchen und**  
**Fastnachtsküchlein**  
 in stets frischer Waare. 4.3.

**Fastnachtsküchlein und**  
**Berliner Pfannkuchen**  
 täglich frisch, empfiehlt bestens  
**Ed. Förderer,**  
 Karlstraße 46a. 4.4.

**Fastnachtsküchlein,**  
**Berliner Pfannkuchen**  
 von heute an täglich frisch bei  
**K. Krauss, Hofbäcker,**  
 Ludwigsplatz. 2.2.

**Fastnachtsküchlein,**  
**Berliner Pfannkuchen**  
 empfiehlt täglich frisch  
**Ludwig Nagel,**  
 3.3. Brod- und Feinbäckerei,  
 Leopoldstraße 18.

Meine anerkannt guten, selbstge-  
 machten

**Eiernudeln**  
 zu Suppen und Gemüsen, täglich frisch,  
 bringe in empfehlende Erinnerung.  
**Gustav Rössle, Bäcker,**  
 Erbprinzenstraße 35.

**Frankf. Bratwürste,**  
**Leberwürste,**  
**Gött. Cervelatwürste**  
 täglich frisch eingetroffen bei 2.2.  
**L. Dörfinger.**

**Braunschweiger Salzfleisch,**  
 als:  
**Ohre, Küffel, Eisbein, Rinn-**  
**backen,** je nach Stück per Pfd. 40  
 und 50 Pfg., empfiehlt frisch einge-  
 troffen 2.1.

**A. Baumann,**  
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.  
**Ia Straßburger**  
**Brühbohnen**

sowie sämtliche Gemüse-Conserven  
 empfiehlt  
**A. Baumann,**  
 Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.  
**Sauerkraut**  
 zu verkaufen per Pfund 6 Pfennig bei Abnahme  
 von 25 Pfund. Schützenstraße 63a. \*2.1.

**Frau Elise Geiger,**  
**Zahnteiler für Damen,**  
**Kaiserstrasse 82a,**  
 gegenüber dem **Model'schen Hause.**  
 — Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

**Selbstgemachte Eiernudeln**  
 für  
**Suppen und Gemüse**  
 täglich frisch bei  
**K. Krauss,**  
 2.2. Hofbäcker, Ludwigsplatz.

**Die H. H. Aerzte**

empfehlen jetzt meist nur noch die so allge-  
 mein beliebte **Ruffler's**

**sterilisierte Kinder-**  
**nahrung** in Glasflaschen

D. R.-P. 66767.  
 Zum Entwöhnen, überhaupt zum Auf-  
 ziehen kleiner Kinder ist diese Nahrung besser  
 als Kuhmilch allein oder andere Nährmittel.  
 In vielen  
**Spitälern und Kliniken** auch für  
 Magenkränke im Gebrauch. Flasche M. 1.25  
 in allen Apotheken oder durch **Ruffler & Co.,**  
 Freiburg i. B.

**Fabrik deutscher Neuschädeler**  
**EUGEN MUNDING**  
**ENGEN, Baden**

52.2. **Vorrätig in**  
**Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen.**  
 „Mit Benennung meiner Firma“ werden meine  
 Rahmkäse feilgeboten, **trotzdem sie gar nicht von**  
**mir sind.** Meine Rahmkäse werden nur mit  
 Etikettes wie oben abgebildet versendet und bitte  
 darauf zu achten.

**Rechtes, dunkles Culmbacher**  
**Exportbier**  
 (für Reconalescenten und Blutarme ärzt-  
 lich vielfach empfohlen) ist in ganzen und  
 halben Flaschen zu haben bei  
**F. X. Rathgeb,**  
 vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,  
 Ludwigsplatz 57. 8.1.

**Leichner's**  
**Fettpuder.**  
 Vorzüglichen **Tages- und Abendpuder**  
 empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück  
 à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfumerie-  
 handlung von  
**H. Delpy,**  
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**NACH wie VOR**  
 gebe ich bei Baarkäufen von Mark 10.— an  
 Stoff zu einer Bettjade gratis. 7.3.  
**KOPF, Herrenstraße 14.**

### Willkommene Neuheit!

Die ausserordentlich gute Aufnahme, welche unsere **Palmitinseife** im In- u. Auslande erfahren hat, gab uns Veranlassung, ein sogenanntes „**Eisenstück**“ von Palmitinseife zum Verkaufspreis von 40 Pfg. anzufertigen. Unsere **Palmitinseife** ist bis heute in der Qualität unübertroffen und zugleich die sparsamste für Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

**Erste Karlsruher Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn.**

### Parfumerie

du Monde Élégant.

**Heliophar,**  
**Peau d'Espagne Royale,**  
**Amaryllis,**  
**Violettes bl. de Sibérie,**  
höchste **Finessen** in  
**Taschentuchparfums** von  
**Délettrez Paris**

empfiehlt

**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

### F. Menzer, Karlsruhe,

Ettlingerstrasse 73,  
Fabrik chem.-technischer Präparate,

empfiehlt  
**Parquetwachs,** in 1/2, 1 und 5 Kilo-Dosen,  
**Linoleumwachs** in 1/2, 1/3 und 1 Kilo-Dosen,

anerkannt vorzügliche Präparate.  
Niederlagen bei den Herren: **Aug. Kühn,** Schützenstrasse 13, **Frau H. Kraus,** Waldbornstrasse 23, **Ed. Kaiserstrasse, F. K. Rathgeb** (vorm. Friedrich Maissch, Großherzog. Hoflieferant), Ludwigsplatz 57, **J. Rosenkrantz,** Kaiser-Allee 49, **Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3, **W. Wiesner,** Marienstrasse 9.

### Selbst nähen

kann Jedermann Hemden und Hosen für Frauen und Kinder, da ich unentgeltlich richtig zuschneiden lasse.

Große Auswahl **Reste in Baumwollflanell etc.** in nur guten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

7.3. **KOPF,** Herrenstrasse 14.

### Frau-Ringe,

massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

**J. Petry,**

Juwelier- und Ringsfabrikant-Wittwe,  
Kaiserstrasse 151.

### Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

### Grosses Lager

fertiger **Herren- und Knabenhemden,**

**Kragen, Manschetten und Cravatten,**

**Reform- und Normalwäse, Unterkleider und Socken.**

Prima Qualitäten. Billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

### WEISSE RESTE

bei **KOPF,** Herrenstrasse 14.  
7.3.

### Im Frisiren

in und außer dem Hause empfiehlt sich

**Auguste Franz,** Friseurin,  
Zirkel 26, 2 Treppen. \*2.2.

### Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfiehlt **silberplattirte Waaren** zum Selbstkostenpreis

**Emil Bossert,** Goldarbeiter,  
Herrenstrasse 33. 5.5.

### Lager

vollst. **Betten- und Bettstellen** für Kinder und Erwachsene,  
**Schlafzimmer-Einrichtungen,**  
**Matratzen, Bettbezüge,**  
**Federn, Daunen, und Rosshaare.**

Uebernahme von **Braut- u. Baby-Ausstattungen**  
Solideste Ausführung. Billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

### Bahnstadttheil.

### Julius Stoebe,

Buchbinderei und Papierhandlung,  
38 Schützenstrasse 38,

empfiehlt sich im **Einrahmen von Bildern** jeder Art von den einfachsten bis zur reichsten Ausführung bei bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Möbel- und Tapeziergeschäft**  
von

### L. Seiter,

**A. Webers** Nachfolger,  
Hebelstrasse 4,

empfiehlt sich zur Lieferung fertiger **Aussteuern,** einzelner **Zimmereinrichtungen,** sowie **sämmtlicher Polster- und Kastenmöbel** zu den billigsten Preisen. 2.2.

### Fächer

werden prompt und billig reparirt in der Reparaturwerkstätte von

**M. Peter,** Waldstrasse 37.

### Masken-Costüme

sowie **Dominos,** auch für Herren, werden billigst verleiht und stilgerecht angefertigt bei

**F. Herrmann, Modes,**  
4.2. Kaiserstrasse 112.

### Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Unser reich assortirtes

### Schuhwarenlager,

besonders

### Ballschuhe

in großer Auswahl in nur solider und eleganter Ausführung bringen wir in empfehlende Erinnerung.

### Invetur-Ausverkauf.

Um mein Winterlager innerhalb kurzer Frist zu räumen, verkaufe ich, solange der Vorrath reicht, **sämmtliche Lederschuhwaaren um 25 % billiger,** die **Filzschuhwaaren um 30 % billiger.**

Auf diesen **wirklich realen Ausverkauf** bestens aufmerksam machend, zeichne hochachtungsvoll

**M. Gross,**

243 Kaiserstrasse 243.

NB. Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.



**Bidets, Waschtische, Zimmerclosets**  
empfiehlt **Otto Büttner,**  
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Vorzüglich

und billig

sind meine

### Zimmer-Kehrbesen

aus reinen Borsten u. Pferdehaaren von **M. I.** — ab.

Erstes \*2.2.

**Specialgeschäft** in Bürsten, Kämmen u. Schwämmen.

**Ries,** Friedrichsplatz 4.

### Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

**P. Hirt,** Ruppurrerstrasse 36,

empfiehlt sein großes Lager in fertigen **Zimmereinrichtungen** sowie **Kasten- und Polstermöbeln** in jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Aufarbeiten von **Betten** und **Polstermöbeln** und das Anmachen von **Vorhängen** wird billigst ausgeführt

52.24. **Nähmaschinenbesitzer!**  
 Eine Schöne der Nähmaschine gebracht der  
 Beste, so ist die Billigkeit! Die dem Papieren Ab-  
 eine Maschine haben keine kleinen Fingerringe und  
 reibend die Maschine. Kleiner ist das beste Näh-  
 maschinen, so haben große Schönheit und  
 kann nicht kleben, repariert die Nähmaschine etc.  
 von MÖBIUS & SOHN, HANNOVER, in Paderborn  
 1. u. 2. Pfg.

Zu haben bei den Herren:  
**Aug. Mappes**, Kaiserstrasse 155,  
**St. Göhler**, Adlerstrasse 13,  
**H. Voigt**, Adlerstrasse 2

**≡ Bade-Artikel ≡**  
 — jeder Art. —



**Grösstes Lager.**  
 Billigste Bezugsquelle  
 bei  
**Wilh. Göttle,**  
 130 Kaiserstrasse 130.

**Warnung.**  
 Der grosse Erfolg, den unsere  
**Pat.-H-Stollen**  
 errungen, hat Anlass zu verschiedenen werth-  
 losen Nachahmungen gegeben. Man kaufe daher  
 unsere  
**Stets scharfen**  
**H-Stollen**  
 (Kronentritt unmöglich)  
 nur von uns direct, oder nur  
 in solchen Eisenhandlungen, in  
 denen unser Plakat (Rother  
 Husar im Hufeisen) ausgehängt  
 ist. Preislisten und Zeug-  
 nisse gratis und franco.



**Leonhardt & Co.**  
 Berlin, Schiffbauerdamm 2.

**Edelhoff's**  
**Patent-Cylinder**  
 für  
**Dr. Auer's Gasglühlicht**  
 schliessen, weil garantiert  
 unzerspringbar, eine vor-  
 zeitige Zerstörung der Glüh-  
 körper gänzlich aus.  
 Alleinverkauf bei  
**W. Göttle.**



**Lampen-Reparaturen**  
 jeder Art werden täglich fachge-  
 mäss und billigst besorgt bei  
**W. Göttle,**  
 Grösstes Lager hier in Lampen-  
 Ersatztheilen.



**Anthracit-Waagenwürfelkohlen** sowie  
 gefiebte **Unskohlen** bester Sorte  
 empfiehlt  
**Friedr. Werntgen II.,**  
 8.2. Augustastrasse 8.

**3% gar. Italienische Eisenbahn-Obligationen.**  
 Die bis zum **29. Dezember 1893** einschließlich zur Erhebung der  
**Januar-Coupons** bei mir eingereichten Stücke können wieder in Empfang  
 genommen werden.  
 Karlsruhe, den 12. Januar 1894.

**Veit L. Homburger.**

**Hypotheken-Kapitalien.**

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme  
 Darlehensanträge für Hypotheken zu coulantem Bedingungen entgegen.

**Bankgeschäft Ignaz Ellern,**  
 Karl-Friedrichstrasse 6.

**Königsberger**  
**Thee-Compagnie**  
 BERLIN, C. JERUSALEMSTR. 28

liefert  
 die beliebtesten

**Thee**

Mischungen  
 in Deutschland.

Alttestes Thee-Import Geschäft.

Depots in allen besseren Geschäften  
 der Consumbranche. 9.1.

**Wein.**

**J. Weiss, Kronenstrasse 38,**  
 empfiehlt  
 vorzügliche **Tisch- und Tafelweine** im gesetzlichen Quantum  
 von 20 Liter aufwärts bei billigster Berechnung.  
 1893 er von 40 Pfg. per Liter an.

**Feinste Brenn-Oele:**

**Lampenöl** für Nachlichter und Arbeitslampen, **Kaiseröl** (reinstes, ge-  
 fahrlosestes Petroleum), sowie **Ligroin, Benzin** und **amerikanisches**  
**Erdöl** empfehlen

**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
 2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Hausfrauen wollen sparen,**  
aber wie ist das bei den theuren Zeiten möglich?  
Wenn sie halb Bohnenkaffee und halb Kathreiner's  
Kneipy Malakaffee kochen, ersparen sie in jeder  
Woche 1—2 Mark.



**Kohleneimer,  
Coaksfüller  
etc. etc.**  
solid und billig bei  
**W. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.

  
**Kaiser-Panorama,**  
Kaiserstraße 99.  
Vom 14. bis mit 20. Januar:  
**Oberitalien.**  
Turin. Bologna.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 14. Januar. Aenderung  
der Abonnements-Nummer. I. Quartal. 11.  
Abonnem.-Vorstellung. **Die Neujahrs-  
nacht.** Schauspiel in 1 Akt von Roderich  
Benedict. — **Die goldene Märchen-  
welt.** Phantastisches Ballet (mit theilweiser  
Benützung der Märchen der Gebrüder Grimm)  
in 12 Bildern von Franz Gaul und Joseph  
Hafreiter. Musik von Heinrich Berté. Ein-  
studirt von Herrn Balletmeister Rathner. An-  
fang **halb 7 Uhr.** Ende nach halb 10 Uhr.

Bei dieser Vorstellung findet keine Vergünstigung  
für Kinder statt.

Montag den 15. Januar. 1. Sonder-  
Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Jar  
und Zimmermann.** Komische Oper in  
3 Akten. Musik von Albert Lortzing. An-  
fang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 16. Januar. I. Quartal.  
10. Abonnem.-Vorstellung. **Der Damen-  
krieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Seribe  
und Regouvé, übersetzt von Laube. — **Das  
Versprechen hinter'm Herd.** Scene  
aus den österreichischen Alpen, mit National-  
gesängen von A. Baumann. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 17. Jan. Theater in Baden.  
18. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten  
Male: **Oberst von Branitz.** Lustspiel  
in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Donnerstag den 18. Jan. I. Quartal. 12.  
Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Oberst von Branitz.** Lustspiel in 4  
Akten von Rudolf Straß. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Freitag den 19. Januar. I. Quartal. 13.  
Abonnem.-Vorstell. **Unter vier Augen.**  
Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. —  
**Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und  
einem Prolog, Dichtung und Musik von  
Leoncavallo, deutsch von E. Hartmann. An-  
fang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Sonntag den 15. Januar. I. Quartal. 15.  
Abonnem.-Vorstellung. **Lohengrin** in 3  
Akten von Richard Wagner. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

**Das Ideal eines entöltten Cacaopulver's**



**TRINKT  
ATLAS  
CACAO**  
in Wahrheit absolut rein

Wird selbst vom geschwächtesten Magen gut vertragen

Erhältlich in allen durch Plakate  
erkennlichen Handlungen in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$   
und  $\frac{1}{8}$  Kilo-Büchsen. 5.1.



**Alb. Glock & Cie.**  
Karlstraße 123 gegr. 1861.  
Spezialität in **Reichste  
Auswahl  
in  
Moment-Apparaten**  
photograph. Apparaten  
Kontinental, Adolphe  
Technische Photographie



**Stoffe für Maskenkostüme,**  
große Auswahl für **Clown-Anzüge** bei  
**Kopf, Herrenstraße 14.**  
7.1.

**Masken-Garderobe.**  
Elegante Costüme und Dominos  
für Herren und Damen  
sind leihweise zu haben bei  
**Friedrich Marfels,**  
Masken-Verleihanstalt,  
Karlstraße, 123 Kaiserstraße 123.  
Preiscourant steht jederzeit franko zu Diensten.  
Aufträge von auswärts finden prompte Erledigung.




6.1.

**Mädchen**  
finden lohnende Beschäftigung bei  
**Elikann & Baer,**  
Papierwaarenfabrik, Dachnerstraße.  
2.1.

**Kein Trogel-Tangel!**  
**Restauration zum Elephanten.**  
Heute Sonntag den 14. Januar  
**grosse Künstler-Konzerte**  
der Gesellschaft **Vinder und Mori.**  
Repertoire: Vinder, 32 in- und ausländische Instrumente, musikalischer Clown.  
Mori, Bauchredner in 8 verschiedenen Stimmen, kunstreicher Satirator, Humorist etc.  
Näheres durch die Plakate. Familienprogramm.  
Anfang Nachmittags 4 Uhr, } Eintritt 30 Pfg.  
Abends 8 Uhr. }

# Fleisch-Extract MAGGI zu 12 und zu 8 Pfg.

gibt ohne weitere Zusätze durch Uebergießen mit heißem Wasser sofort eine vorzügliche Bouillon und empfiehlt bestenfalls **Adolf Körner**, Drog., Ludwigplatz 61.

## Niederhalle.

Montag den 13. d. M. 21.  
Wiederbeginn der Proben  
zur Vorbereitung des Frühjahrs-  
Konzertes. Der Vorstand.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 12. Januar.

Der Vorsitzende teilt mit, daß ihm im Auftrag Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs von der Generalintendant der Gr. Sisi 1000 Mk. zur sofortigen Anschaffung von Strickfäden für würdige Arme hiesiger Stadt überwiesen worden seien. Für diese fürstliche Gabe spricht der Stadtrat Namens der Beschlussten ehrenvollsten Dank aus. — Weiter teilt der Vorsitzende mit, daß die von Herrn Professor Holz im Auftrag des Stadtrats verfertigte Marmorbüste Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin nunmehr an ihrem Bestimmungsort, dem Lufsenhaus, aufgestellt werden könne. — Die Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen teilt ein ihr zugekommenes, die Marauer Schiffbrücke betreffendes Schreiben der Direktion der Pfälzischen Bahnen vom 5. d. M. folgenden Inhalts zur Kenntnis mit:

Ludwigshafen a. Rh., den 5. Januar 1894.  
An die Generaldirektion der Großb. Bad. Staatseisenbahnen in Karlsruhe:

Von der Einstellung des Verkehrs über die Schiffbrücken bei Speyer und Marau in Folge Eisgangs haben wir verehrl. Behörde bereits Kenntnis gegeben.

Mit unserer Zuschrift vom 20. Januar 1893 haben wir erg. mitgeteilt, daß im vorigen Jahre die Schiffbrücke in Marau in großer Gefahr stand, durch einen Eisstoß größtenteils zerstört zu werden. Durch unerwartete, äußerst glückliche Verhältnisse beim Abgang des Eises sind wir dennoch mit einem verhältnismäßig geringen Schaden davon gekommen. In Folge des außergewöhnlich niedrigen Wasserstandes, welcher den tiefsten Stand in diesem Jahrhundert nahezu erreicht hat, und bei dem plötzlichen Eintritt starker Kälte, ist bei dem jetzigen Eisgang die Gefahr für den Bestand der hiesigen Schiffbrücken zu Marau und zu Speyer noch größer als im vorigen Jahre.

Bei der Schiffbrücke zu Speyer konnten gestern bei angestrengtester Arbeit und Verwendung eines Dampfbootes nur zwei Durchschöße im Hafen geborgen werden. Zwei Schöße wurden vom Eis abgerissen und sind am bad. Ufer festgelegt worden. Heute soll versucht werden, das bayerische Lantjoch mit dem Abspitzponton zu bergen. Der übrige Teil der Brücke (6 Schöße) läßt derart auf der Kiesbank auf, daß er z. B. unmöglich fortgebracht werden kann. Wenn, wie im vorigen Jahre, das Eis sich so günstig stellt, daß an der Schiffbrücke freies Wasser und zugleich ein Ausfluß entsteht, welcher die Schiffe vom Grund abhebt, so wäre ein Bergen der Schöße ermöglicht, andernfalls ist die Brücke sehr gefährdet und müßte der Oberbau abgetragen werden, um so viel als möglich zu retten.

Die Schiffbrücke bei Marau ist in noch höherem Grade in Gefahr wie im vorigen Jahre. Hier liegt die Kiesbank bis zu 1,50 m über dem Wasserspiegel und ist der größte Teil der Schiffe fest im Eis eingefroren, so daß dieselben nicht bewegt werden können.

Unser technischer Referent war gestern an Ort und Stelle. Es konnten im Ganzen nur zwei Schöße geborgen und sollte gestern Abend noch das bad. Lantjoch in den Hafen gebracht werden. Der ganze übrige Teil konnte nicht mehr fortgebracht werden. Der Wasserstand betrug gestern 1,68 m Marauer Pegel. Beim vorjährigen Eisgang hatten wir noch 1,88 m Pegelstand, also noch 0,20 m Wasser mehr. Der Hafen in bayr. Marau ist nicht mehr zu erreichen, da sich dort das Eis vor dem Hafeneingang bereits gestellt hat. Es ist nunmehr Auftrag erteilt, wenn sich das Eis im Thalweg stellen sollte, sofort mit dem Abmontieren und W. seitigen des Oberbaues auf dem stehengebliebenen Teil der Brücke zu beginnen, damit bei dem zu befürchtenden Eisstoß wenigstens ein Teil des Brückenmaterials gerettet werden kann.

Wir beehren uns verehrl. Generaldirektion hievon Kenntnis zu geben, mit dem Bemerkung, daß wir bestrebt sind, das Mögliche zur Abwendung von Beschädigungen der gefährdeten Brücken zu thun.

Die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen:  
gez. Lavale.

Nach Mitteilung des Vorstandes des Tiefbauamts, der im Auftrag des Stadtrats an Ort und Stelle von der Sachlage Einsicht genommen hat, besteht zur Zeit für die Brücke keine Gefahr infolge Eisstoßes. Der Rhein ist ziemlich eisfrei und wird voraussichtlich die Brücke am

13. d. Mts. wiederhergestellt. Nur wenn, bevor die im Eis gefrorenen Schiffe von Eis gelöst sind, Hochwasser oder nochmaliger Eisstoß eintreten sollte, ist dieser Teil der Brücke gefährdet.

Das vom städt. Gaswerk unterhaltene Ausstellungs- und Verkaufsfokal von Gasapparaten zu Koch- u. Heizzwecken wird von der Kaiser-Passage nach dem Friedrichsplatz (früheres Lokal der Reichsbank) verlegt. — In der Pfingstwoche dieses Jahres wird der deutsche Philologen-tag in hiesiger Stadt tagen. Zur Begrüßungsfeier und zur Abhaltung eines Banketts wird der Festhallsaal am 14. und bezw. 16. Mai unentgeltlich zur Verfügung

gestellt. — Die Vernehmung der Verbrauchssteuerbeheberrin bei der Maschinenfabrik wird dem Stadtkämmerer Häuber und bezw. dessen Ehefrau übertragen. — Die Lieferung von Pfahlabrücken und von Rehrmaschinenwalzen für das Tiefbauamt wird der Firma M. Ries hier übertragen. — Die Gesuche der seligen Elisabeth und Anna Mayer aus Rom und des Handelsmanns Jakob Porizky aus Ruffsch-Belen um Aufnahme in den badischen Staatsverband werden dem Gr. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Im städt. Krankenhaus belief sich im Monat Dezember v. J. der höchste Krankenbestand auf 253 und der niederste auf 193 Personen.

## Sichern Schutz bei Glätteis

und Schnee gegen Ausgleiten gewähren nur allein die gesetzlich geschützten anschaubaren **Filzabsätze**. Zu haben bei:

- Herren **Hammer & Helbling**,
- Herrn **Wilhelm Etzel**, Ecke Lessing- und Sofienstraße,
- Lebensbedürfnisverein (Schuhladen)**, Ritterstraße,
- Herrn **Josef Ettliger**, Kaiserstraße 48,

und in der Fabrik bei **Herm. Brand**, Bahnhofstraße 32.

## Wirtschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Einem tit. Publikum von Karlsruhe und Umgegend zeige hiermit ergebust an, daß ich das altrenommierte **Restaurant zur Insel Helgoland**, Kapellenstraße 58, vormals **M. Rühle**, übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute, aufmerksame und billige Bedienung die Zufriedenheit meiner werthen Gönner zu erwerben.

Durch Verabreichung guter, reingehaltener Weine, vorzüglichst hausgemachter Würste und guter Speisen werde ich das alte Renommée meines Vorgängers zu erhalten und noch zu vermehren suchen.

Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Hochachtungsvoll

**Johann Franz Fischer**,  
Wegker und Wirth.

## Restaurant Rodensteiner,

Herrenstraße 16,

empfehlen soeben frisch angelommene **Austern**,  
**reichhaltige Frühstücks- und Abendplatten**,  
**Diners, Soupers** zu jeder Tageszeit,  
**reine Weine.**

**R. Kessler.**

## Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin

**Anna Bauer**, geb. **Merkle**,

nach schwerem Leiden im Alter von 37 Jahren heute Morgen 1/1 Uhr zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Montag Morgen 9 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Dieses statt jeder besondern Anzeige.